

Es wäre schön, wenn mehr Leser einen finanziellen Beitrag auf unten angegebenes Konto<sup>1</sup> leisten könnten.

Herwig Duschek, 17. 12. 2010

[www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

466. Artikel zu den Zeitereignissen

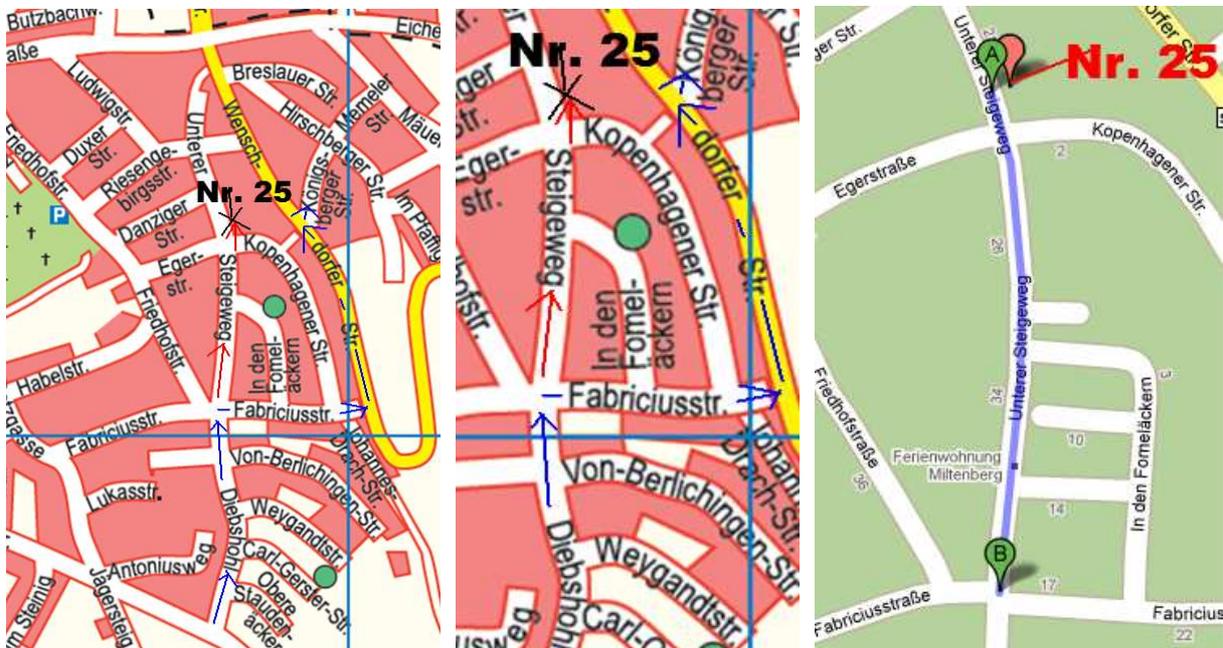
# Das Bus-„Unglück“ von Miltenberg (2)

(Ich schließe an Artikel 465 an)

Nachdem ich bei meinen Recherchen an verschiedenen Stellen in Miltenberg angerufen habe, sieht der Bus-„Unfall“-Hergang am 15. 12. 2010 folgendermaßen aus:

Es handelt sich nicht um einen – wie an verschiedenen Stellen beschrieben<sup>2</sup> – ... *Linienbus*, sondern um einen *Stadtbus*. Dieser ist aber auf dem Liniennetzplatz, an dem ich mich zuerst orientiert hatte<sup>3</sup>, nicht verzeichnet.

Wie mir jemand aus Miltenberg berichtete, sollte der Stadtbus (Nr. 88) von der Diebshol-



<sup>1</sup> GRALSMACHT, Raiffeisenbank Kempten, Kontonummer 528927, BLZ 73369902

Für Auslandsüberweisungen:

GRALSMACHT, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27, BIC: GENODEF1KM1

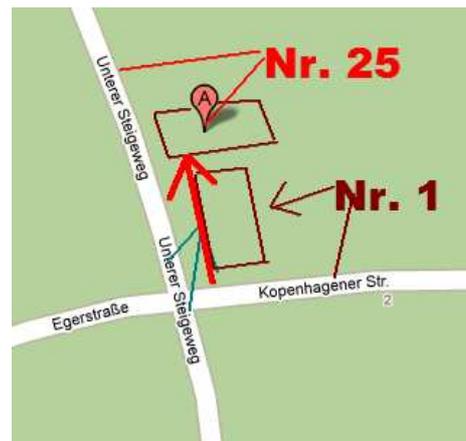
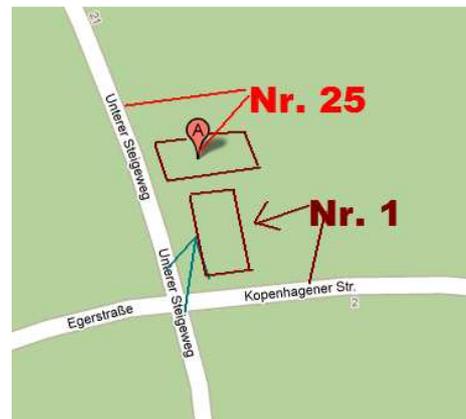
<sup>2</sup> <http://www.bild.de/BILD/news/2010/12/15/winter-eis-unfall-bus/rast-in-haus-in-miltenberg-zwei-tote.html>

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/unfall-in-unterfranken-bus-rast-in-wohnhaus-zwei-tote-1.1036879>

<sup>3</sup> Siehe Artikel 465 (S. 2)

Straße kommend in die Fabriciusstraße rechts abbiegen (blaue Pfeile, linkes u. mittleres Bild oben). Er fuhr aber geradeaus in den leicht abschüssigen Unteren Steigeweg, um sich nach ca. 240 Metern<sup>4</sup> in das Haus im Unteren Steigeweg 25 „hineinzubohren“ (rote Pfeile, oben).

Es stellt sich natürlich die Frage (1): Warum „rutscht“ – es heißt offiziell, der Stadtbuss sei ... geradeaus gerutscht<sup>5</sup> – noch rund 120 Meter die Linkskurve entlang, wenn er eigentlich nach ca. 120 Meter (ungefähr auf der Höhe von „In den Fomeläckern“) die Straße nach rechts hätte verlassen müssen (türkisblauer Pfeil, linkes Bild).



Und (Frage 2): Wenn schon der Stadtbuss die Linkskurve „nimmt“, warum kracht er dann nicht seitlich in das Haus in der Kopenhagenerstr. 1 (türkisblauer Pfeil, rechtes Bild oben)?

Frage 3: Wie ist das möglich, dass ein Bus parallel zum Unteren Steigeweg an der Veranda und Balkon von Haus Nr. 1 „vorbeischrammt“, um sich dann „fotogerecht“ frontal (und damit einen rechten Winkel bildend) bis zur Hinterachse in das Haus Nr. 25 zu „bohren“ (dicker roter Pfeil, rechtes Bild unten)?

Frage 4: Gibt es vergleichbare Busunfälle?

<sup>4</sup> Entfernung zw. A und B, s.o.

<sup>5</sup> Siehe Artikel 465 (S. 3)



(Text: ... Die Unglücksstelle „Unterer Steigeweg“: Zuerst rasierte der Linienbus [Nr. 88] die Balkone im 1. Stock eines Mehrfamilienhauses [Nr. 1] ab, dann bohrte sich das tonnenschwere Fahrzeug acht Meter tief in ein zweites Haus [Nr. 25])



(Auf diesem Bild ist zu sehen, dass der Untere Steigeweg nur ein leichtes Gefälle hat)



Der Bus steckt rechtwinklig zum Mauerwerk bis zur Hinterachse im Haus)

So sehen Busse und Häuser normalerweise bei einer Kollision aus:



(Der mit 20 Fahrgästen besetzte Bus prallte ungebremst gegen die Hausmauer einer Bankfiliale<sup>6</sup>.)



(Ein VBZ-Chauffeur war am Sonntagnachmittag auf der Schöneeggstrasse mit einem Trolleybus in einer Kurve geradeaus gefahren und mit voller Wucht in ein Haus geprallt<sup>7</sup>.)

(Fortsetzung folgt)

Anbei noch der Musikvideo-Hinweis und ein Bild: [www.youtube.com](http://www.youtube.com)

J. S. Bach - (1/4) Ein feste Burg ist unser Gott, Cantata BWV 80-1. Coro<sup>8</sup>



(Sulamith Wülfing, *Der große Ball*)

<sup>6</sup> <http://www.mittelbayerische.de/index.cfm?pid=10071&pk=232906&p=1>

<sup>7</sup> <http://www.vaterland.li/index.cfm?id=50785&source=sda&ressort=home>

<sup>8</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=Mlb0cr-k8PY&feature=related>